

Rundwanderung durch das Waldgebiet **nördlich von Obersteinbach** **Wilherminenberg – Hinterholz – in der Abtei**

Strecke ca. 6km – Laufzeit ca. 1 Std / 15 Min

Beginnend am Schloss Obersteinbach geht man nach Norden bergan zum Gutshof der Familie von Grafenstein, wendet sich nach links und durchquert diesen, in seinem Außenbereich zwischen den Hauptgebäuden und der Scheune. Danach wendet man sich wieder nach rechts und wandert weiter Richtung Wald über leicht ansteigendes Gelände.

Nach Betreten des Waldes, passiert man einige Holzstöbe und gelangt nach wenigen Metern zu einer Wegespinne aus unterschiedlich strukturierten Wegen. Der Wanderer biegt hier nach rechts auf den befestigten Fahrweg ab, und gelangt nach ca. 100 m an eine Weggabelung.

Der hier nach links führende ebenfalls befestigte Weg führt nach Birkach. Unsere Wanderung führt weiter auf dem rechten befestigten Rundweg, der nach sanften Biegungen und durch eine Senke zu einer kleinen Anhöhe führt (Höhe 359,1 m – siehe Karte), an der wir nach rechts abbiegen.

Durch den halbhohen Nadelwald wandern wir in einem leichten Linksbogen hinab in das Tal des Fichtelgrabens, wo wir nach rechts dem Bachlauf folgend am sog. Herrenteich (rechts) vorbeikommen. Dieser ist in der Landkarte als „Geyersee“ gekennzeichnet.

Der weiterhin befestigte Weg führt uns bergan zur Jagdhütte der Familie von Grafenstein.

Vor der Hütte rechts abbiegen. Weiter dem Hauptweg folgend erreichen wir wieder den Bachgrund. Unten angekommen wandern wir nach rechts und nach einem kurzen, steileren Anstieg weiter, bis uns dieser Weg in einem weiten Bogen nach links wieder auf das Feld führt, wo wir bald den Gutshof zu sehen bekommen und wieder bergab zum Schloss in Obersteinbach gelangen.



Rundwanderung **Obersteinbach-Lachheim-Frankfurt-Birkach-Obersteinbach**

Strecke ca. 9 km – Laufzeit ca. 1,5 Std bis 2 Std

Am Schloss Obersteinbach beginnend, durchqueren wir die Ortschaft am Gasthof „Schwarzer Adler“ vorbei bis zum Ortsende, wo wir auf die Steinach (Bach durch das Steinachtal) treffen.

Der Weg führt uns nun, zwischen Feld (links) und Wald, den Bach entlang nach Lachheim. Nach der Durchquerung dieses Ortes auf dem linken Bürgersteig (Vorsicht vor dem Autoverkehr) erreichen wir die Fortsetzung des gewohnten Wanderweges und gehen weiter den Bach entlang bis zu einer Holzbrücke, die wir überschreiten und uns am jenseitigen Talrand bis zu einem ca. 10 m hohen Transformatorenhaus begeben. Die ursprüngliche Richtung behalten wir bei und erreichen nach ca. 300 m die Ortschaft Frankfurt. Auf der Dorfstraße wenden wir uns nach rechts und durchwandern den Ort vorbei am Gasthaus „Zur frohen Einkehr“. Dieses Haus bietet in der warmen Jahreszeit einen gemütlichen Biergarten zur Rast und eine ausgezeichnete bodenständige fränkische Küche.

Etwa 200 m nach Ortsende befindet sich auf der linken Straßenseite die Mariengrotte, die sicherlich eine Besichtigung wert ist. Im Bereich zwischen dem Ortausgang und der Mariengrotte verlassen wir die Straße und wandern auf einem geteerten Weg an einer Baumgruppe vorbei nach Birkach. An der Ortsstraße angekommen biegen wir rechts ab und wandern an den Häusern 27 und 29 vorbei in das Feld bis zu einem Wegekreuz, das durch einen Komposthaufen zweifelsfrei gekennzeichnet ist. Hier wenden wir uns nach links und gehen ca. 100 m bis zur Straße. Wir folgen nun nach rechts dieser Straße. Um sich nicht dem Straßenverkehr auszusetzen gibt es die Möglichkeit auf einen unbefestigten grasbewachsenen Weg zwischen Feld und der Straße sich zu bewegen. Links der Straße sehen wir ein größeres Feld und der Blick fällt auf einen Waldrand, der sich im rechten Winkel zur Straße nach links hinzieht. Diesem Waldrand folgen wir (Markierung MT4)

Wir gelangen auf diesem befestigten Weg nach ca. 300 m im Wald auf eine Querweg, auf dem wir wiederum nach rechts abbiegen (Markierung MT4).

Auf der nach ca. 150 m folgenden Wegespinne biegen wir links ab und erreichen bald den Waldrand. Der Weg führt nun leicht bergab bis zum Gutshof, den wir in seinem Außenbereich durchqueren und danach bergab zum Schullandheim (Schloss) gelangen.

